

Berlin, 14. Februar 2014

# Berechtigtenversammlung

(gekürzt)

# Tagesordnung

## TOP 1

**Gruppenversammlungen:  
Wahl der Beiratsmitglieder und Ersatzmitglieder**

## TOP 2

**Bericht über die Entwicklung der GVL**

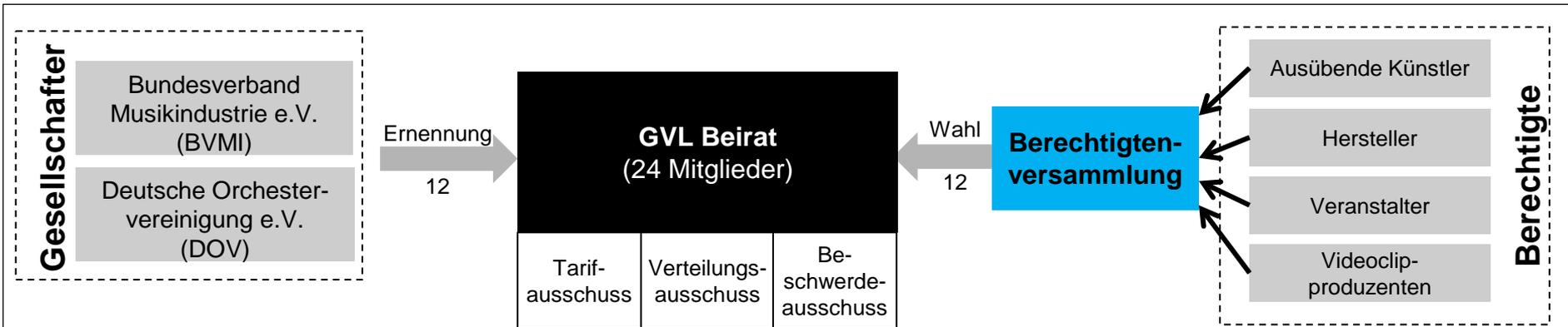
## TOP 3

**Verschiedenes**

# TOP 1

## **Gruppenversammlungen: Wahl der Beiratsmitglieder und der Ersatzmitglieder**

# Übersicht: Der Beirat der GVL



- Der Beirat stellt die **Interessensvertretung der Berechtigten** dar. Die Gesellschafterversammlung beruft zwölf Beiratsmitglieder, die weiteren zwölf werden auf der Berechtigtenversammlung gewählt.
- **Aufgaben des Beirats** sind die Verabschiedung der Verteilungspläne und Zuwendungsrichtlinien, die Beschlussfassung über Änderungen der Wahrnehmungsverträge und die Beratung der Geschäftsführung beim Abschluss von Gesamtverträgen und bei der Aufstellung von Tarifen.

# Wahlberechtigung

Grundlage ist der Gesellschaftsvertrag der GVL in seiner aktuellen Fassung vom 21. Januar 2014

## aktiv wahlberechtigt (Stimmabgabe)

- Alle, die einen Wahrnehmungsvertrag mit der GVL haben.
- Bei Tonträgerherstellern, Herstellern von Videoclips sowie Veranstaltern sind Inhaber, Gesellschafter, Vorstandsmitglied, Geschäftsführer, Prokuristen und Angestellte mit Handlungsvollmacht zur Stimmabgabe zugelassen.
- Das Wahlrecht kann in der Gruppenversammlung ausgeübt werden, in der der Berechtigte seinen Tätigkeitsschwerpunkt hat (höchstens zwei Gruppenversammlungen).

## passiv wahlberechtigt (Kandidaten)

- Teilnahme an den drei aufeinanderfolgenden Verteilungen vor der Wahl\*
- Bei Tonträgerherstellern, Herstellern von Videoclips sowie Veranstaltern sind Inhaber, Gesellschafter, Vorstandsmitglied, Geschäftsführer, Prokuristen und Angestellte mit Handlungsvollmacht als deren Kandidaten zugelassen.
- (Wohn-)Sitz in der EU bzw. Einnahmen überwiegend aus Verwertungen in EU.
- Einreichung der Kandidatur bis 30.01.2014

\* Ergänzende Sonderregelung für BV 2014 bei Künstlern und Veranstaltern

# Vertretungsregelung

Grundlage ist der Gesellschaftsvertrag der GVL in seiner aktuellen Fassung vom 21. Januar 2014

- Berechtigte, die nicht an der Berechtigtenversammlung teilnehmen können oder wollen, können sich nur durch einen anderen Berechtigten auf Grund schriftlicher Vollmacht bei der Stimmabgabe vertreten lassen. Eine Vertretung durch Anwälte, Agenten, Familienangehörige ist ausgeschlossen.
- Ein Berechtigter kann bis zu zwei andere Berechtigte vertreten. Dies ist eine Erweiterung der Vertretungsregelung im Vergleich zur Berechtigtenversammlung 2012, bei der jeweils nur ein anderer Berechtigter vertreten werden konnte.
- Eine weitere Erleichterung der Vertretungsregelung ist, dass besondere Gründe für eine Vertretung (z.B. berufliche Verhinderung, Krankheit) nicht mehr vorliegen müssen.

# Übersicht: Ihre gewählten Vertreter

(gewählte Mitglieder im GVL-Beirat ab 14. Februar 2014)

Gruppenversammlung	Beiratsmitglied	Ersatzmitglied
Bild- und Tonträgerhersteller	<b>Christof Ellinghaus – 15/28</b>	<i>Ralf Mader – 9/16</i>
Tonträgerhersteller (1. Mandat)	<b>Bernfried Pröve – 39/142</b>	<i>Annett Schwichtenberg – 24/83</i>
Tonträgerhersteller (2. Mandat)	<b>Tonio Bogdanski – 21/142</b>	<i>Achim Bergmann – 19/83</i>
Chor- und Ballettmitglieder	<b>Detlev Tiemann – 44/45</b>	-
Dirigenten und Musikregisseure	<b>Dr. Stephan Frucht – 27/52</b>	<i>Friedrich Wilhelm Rödding – 24/45</i>
Gesangs- und Tanzsolisten	<b>Clemens Bieber – 15/44</b>	<i>Burkhard Brozat – 17/27</i>
Instrumentalsolisten	<b>Prof. Gottfried Böttger – 20/20</b>	-
Orchester	<b>Christian Balcke – 60/97</b>	<i>Peter Brem – 30/47</i>
Regisseure und Urheber von Videoclips	<b>Felix Partenzi – 30/31</b>	-
Schauspieler und künstlerisch Vortragende	<b>Thomas Schmuckert – 283/329</b>	<i>Markus Böttcher – 154/223</i>
Studiomusiker	<b>Günther Gebauer – 59/59</b>	-
Veranstalter	<b>Ronny Unganz – 5/5</b>	-

# TOP 2

## **Bericht über die Entwicklung der GVL**

# Aktueller Stand Berechtigte

Zum 31. Dezember 2013

**142.635 Berechtigte**

2012: 140.692 Berechtigte

**133.001  
Künstler**

131.522 (2012)

**9.566  
Hersteller**

9.170 (2012)

**56  
Veranstalter**

52 (2012)

**12  
Videoclip-  
produzenten**

**16.841**  
Wort-  
interpreten

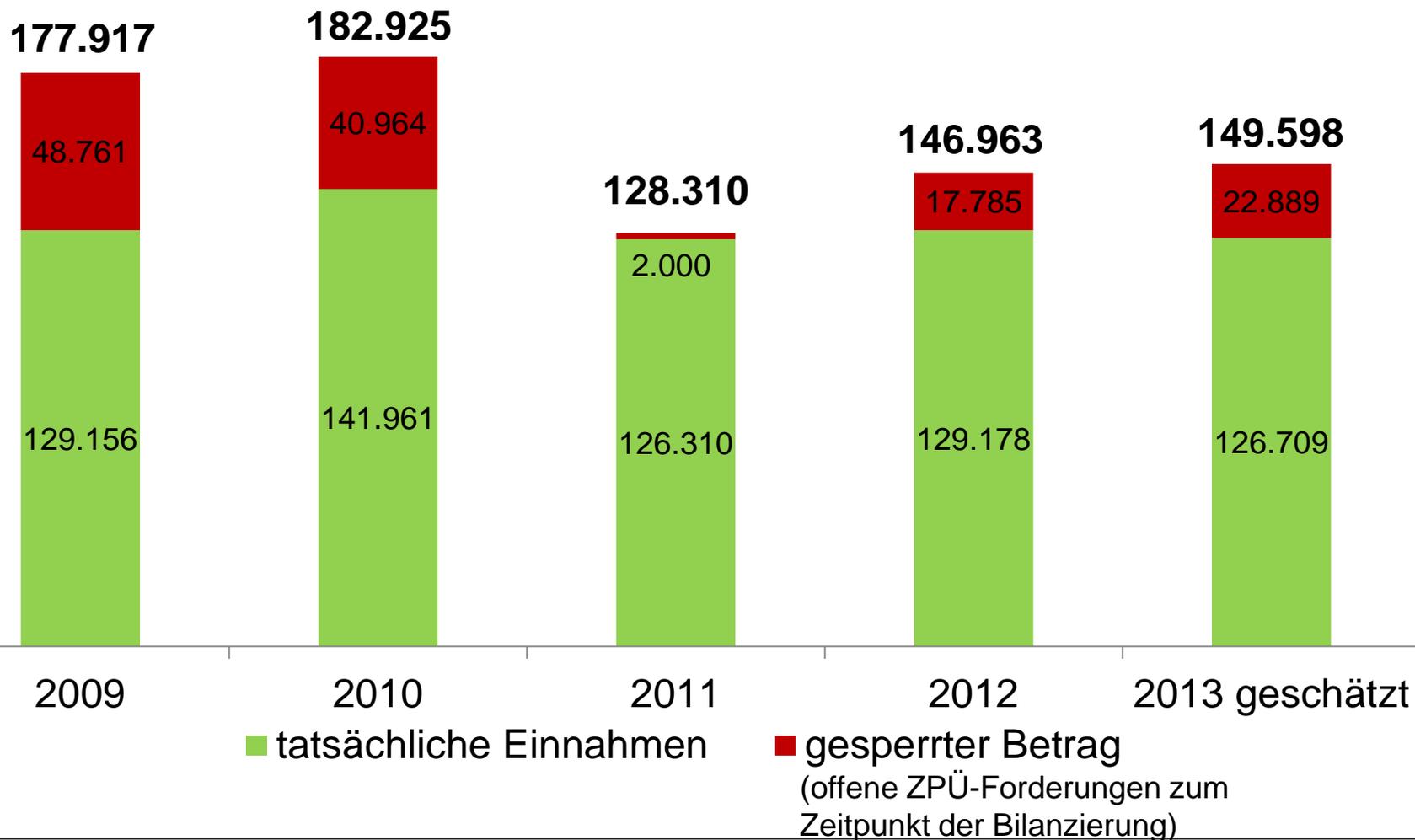
**116.216**  
Musik-  
interpreten

*inkl. Überschneidungen*

# Wirtschaftliche Kennzahlen

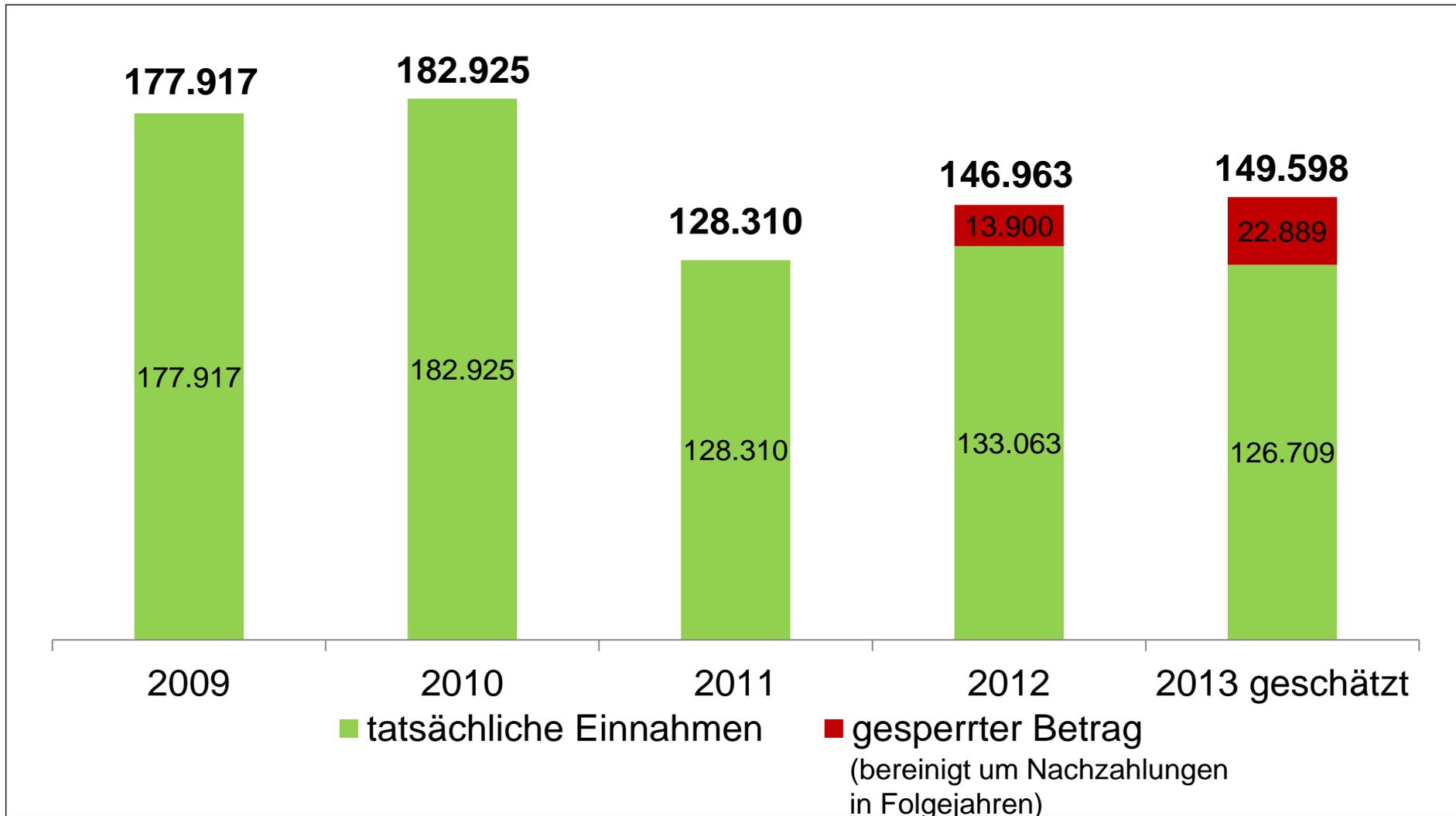
# Gesamteinnahmen 2009-2013

Gemäß jeweiligen Jahresabschluss; in Tausend Euro; 2013 geschätzt



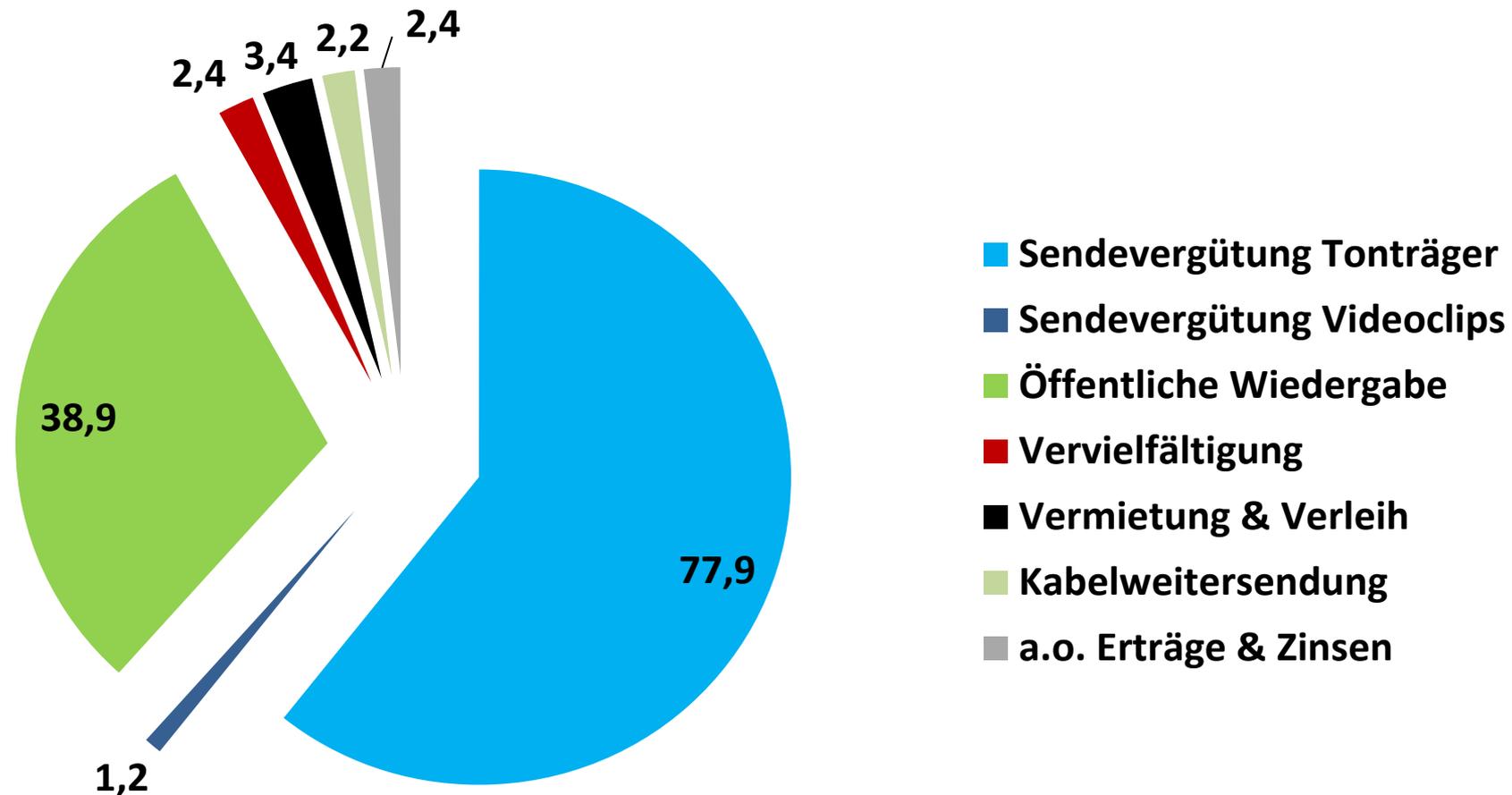
# Gesamteinnahmen 2009-2013

Nach Auflösung Sperrbeträge; in Tausend Euro; 2013 geschätzt



# Erlösstruktur 2011

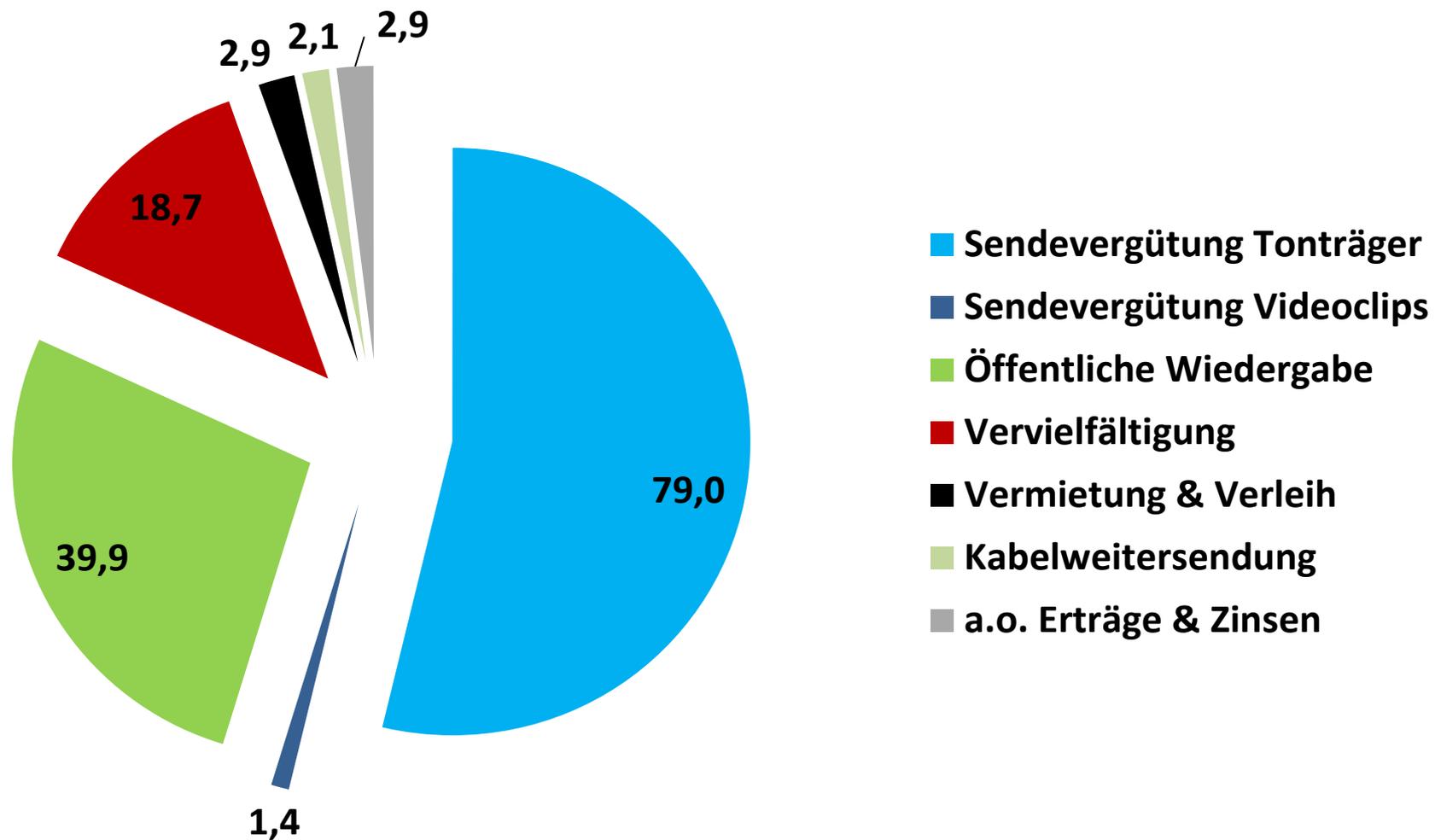
in Millionen Euro



- Sendevergütung Tonträger
- Sendevergütung Videoclips
- Öffentliche Wiedergabe
- Vervielfältigung
- Vermietung & Verleih
- Kabelweitersendung
- a.o. Erträge & Zinsen

# Erlösstruktur 2012

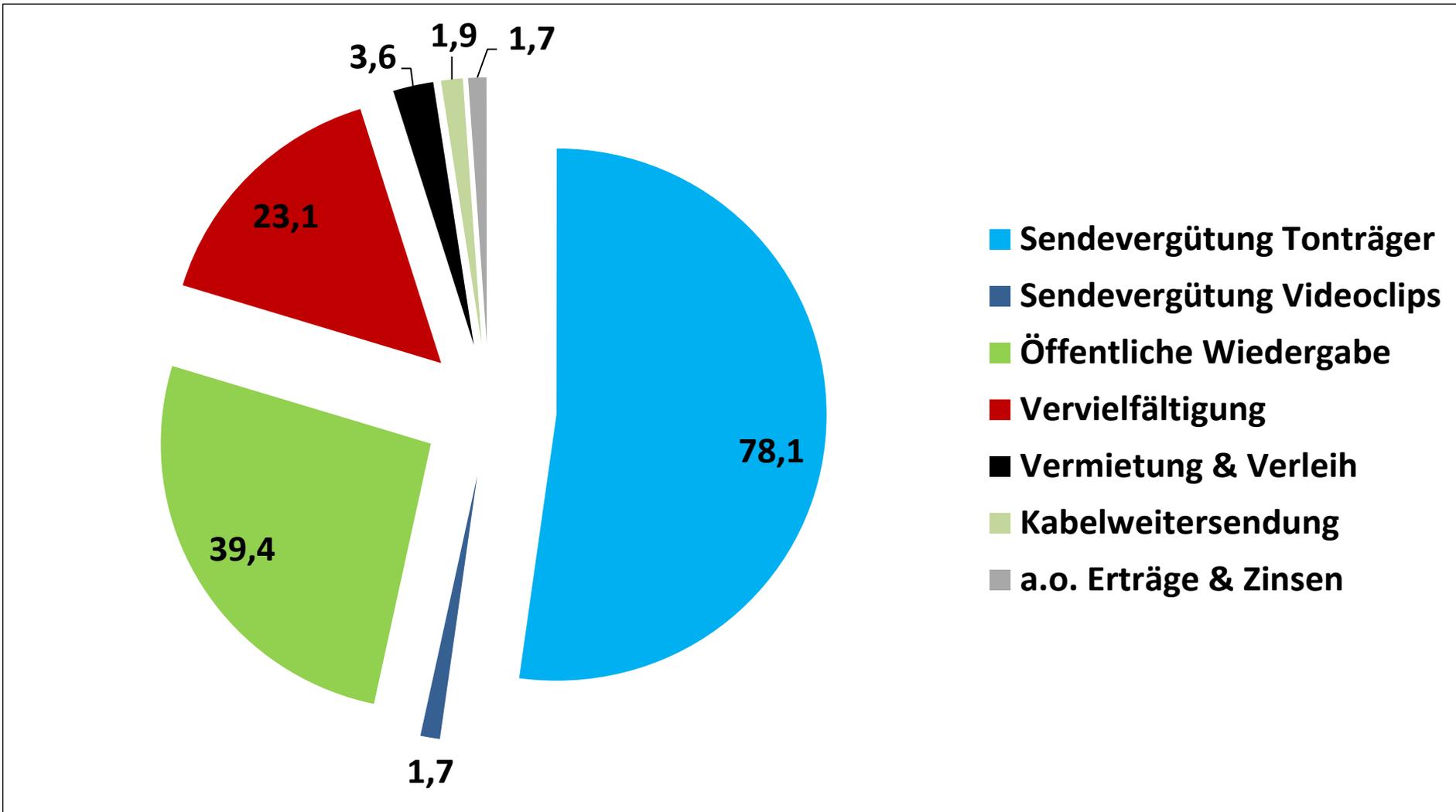
in Millionen Euro



- Sendevergütung Tonträger
- Sendevergütung Videoclips
- Öffentliche Wiedergabe
- Vervielfältigung
- Vermietung & Verleih
- Kabelweitersendung
- a.o. Erträge & Zinsen

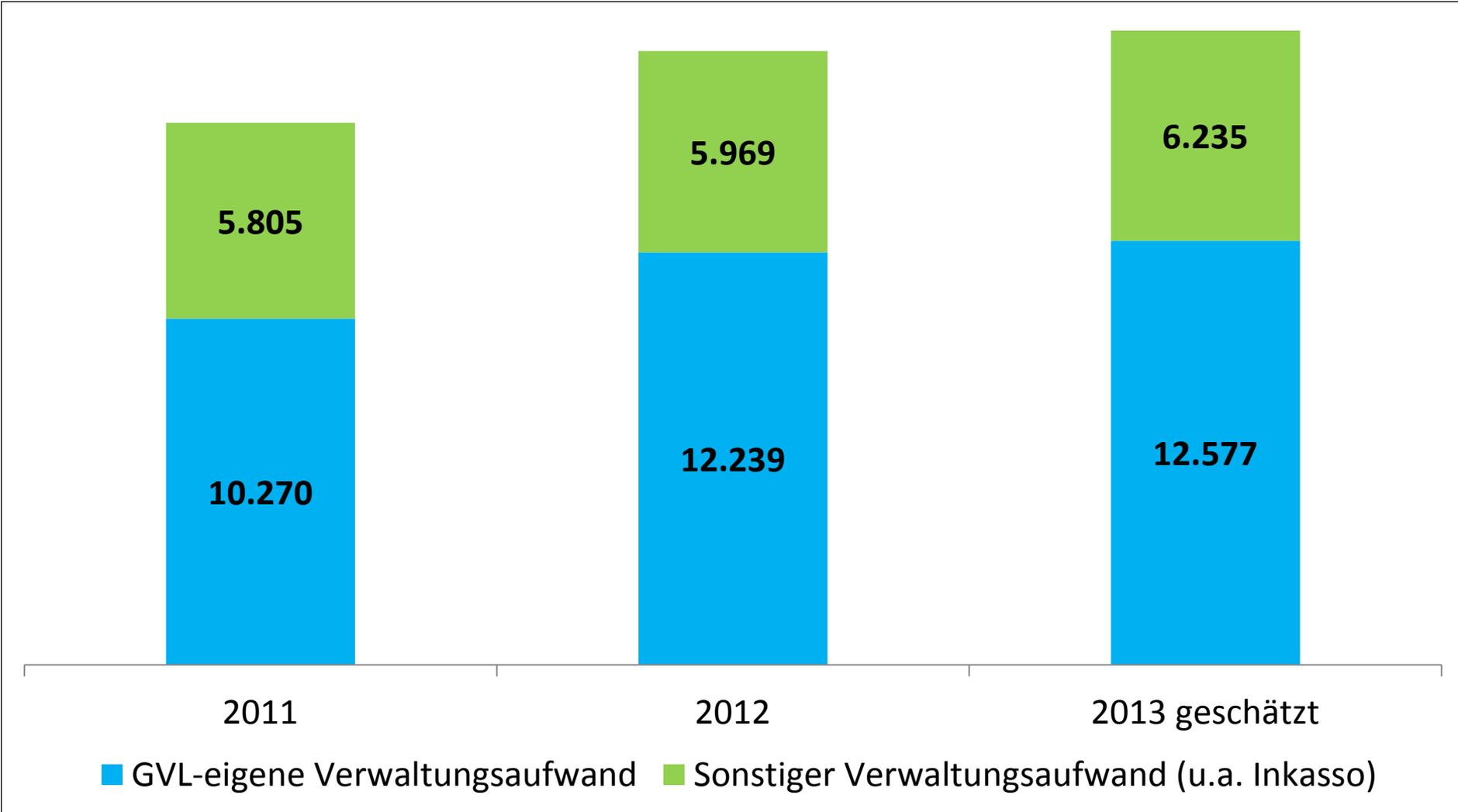
# Erlösstruktur 2013

in Millionen Euro; geschätzt



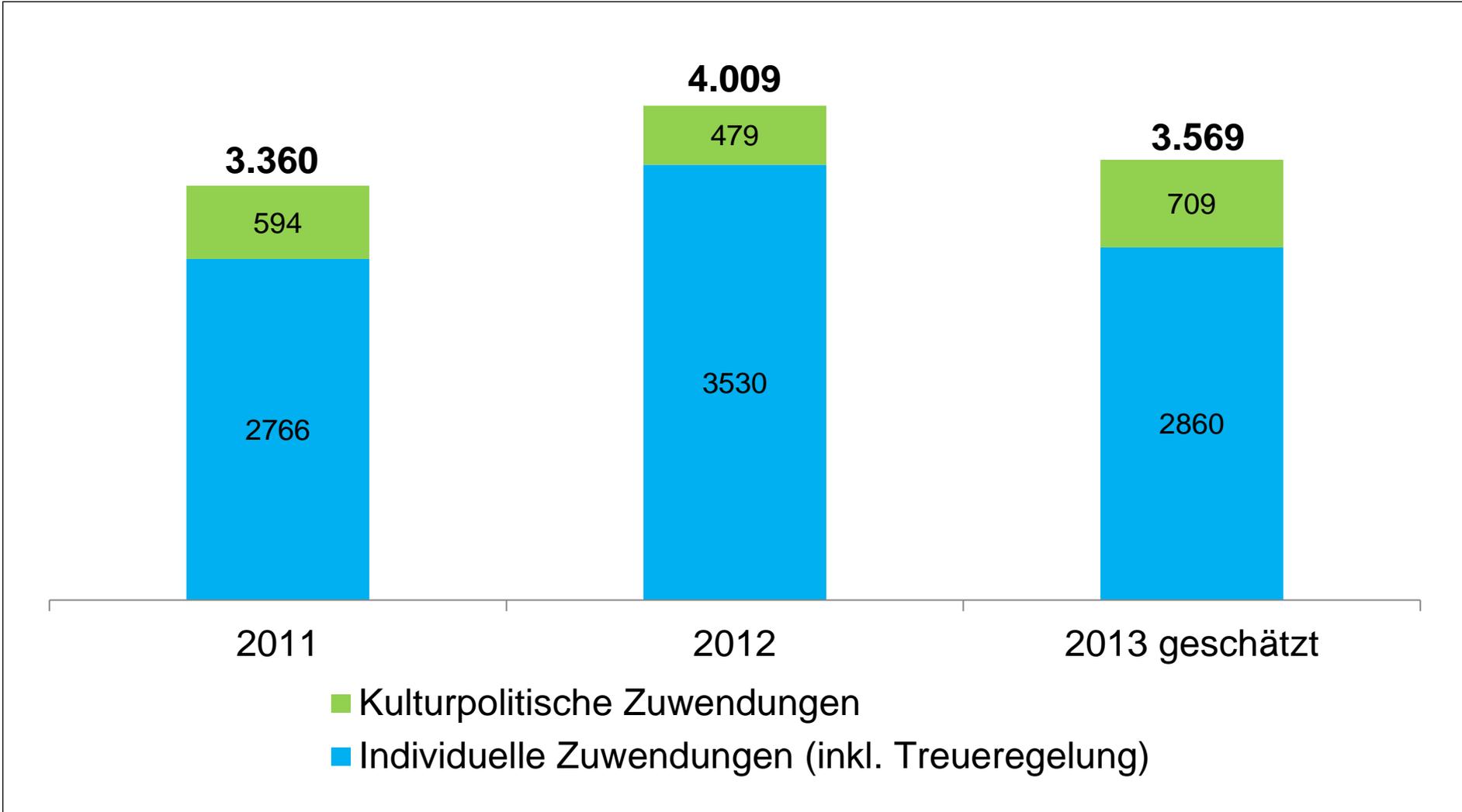
# Verwaltungskosten 2011-2013

in Tausend Euro; 2013 geschätzt



# Zuwendungen 2011-2013

in Tausend Euro; 2013 geschätzt



# Übersicht wirtschaftliche Kennzahlen

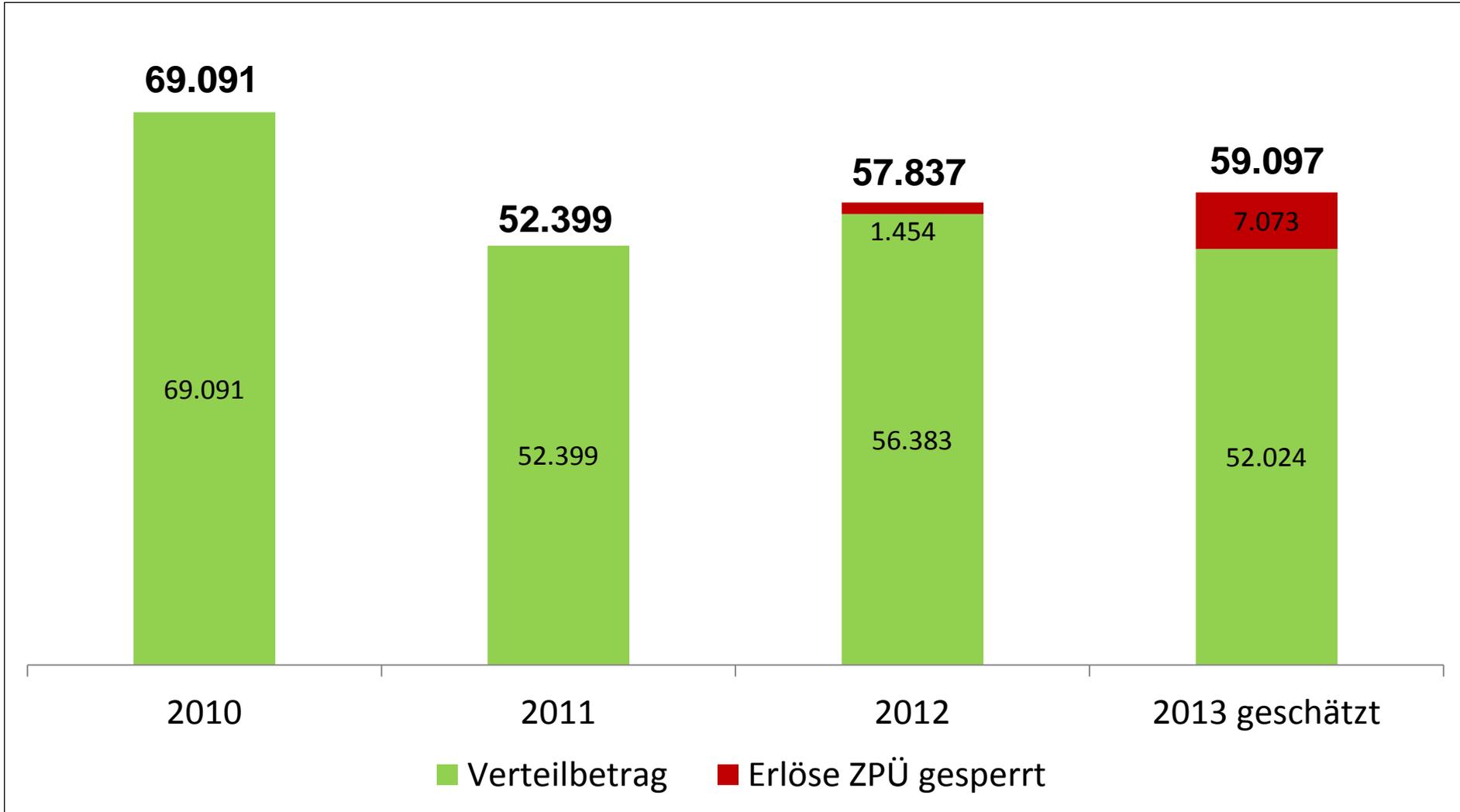
in Tausend Euro

	2012	2013 geschätzt	in %
Einnahmen	+144.039	+149.598	+2,7
Sonstige Erträge und Zinsen	+2.924	+1.659	-43,3
<b>Erträge gesamt</b>	<b>146.963</b>	<b>149.598</b>	<b>+1,8</b>
Eigenaufwendungen, Inkasso, Personal	-18.208	-18.812	+3,3
Zuwendungen	-4.009	-3.569	-11,0
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>-22.217</b>	<b>-22.381</b>	<b>+0,7</b>
<b>Bruttoverteilungsbetrag</b>	<b>124.746</b>	<b>127.217</b>	<b>+2,0</b>
<b>Gespernte Beträge</b>	<b>-17.785</b>	<b>-22.889</b>	<b>+28,7</b>
<b>Nettoverteilungsbetrag</b>	<b>106.961</b>	<b>104.329</b>	<b>-5,9</b>

# Verteilung Hersteller

# Verteilung Hersteller 2010-2013

in Tausend Euro



# Gegenseitigkeitsverträge Hersteller

# Gegenseitigkeitsverträge Hersteller

Land	
	Belgien
	Dänemark
	Estland
	Frankreich
	Griechenland
	Großbritannien

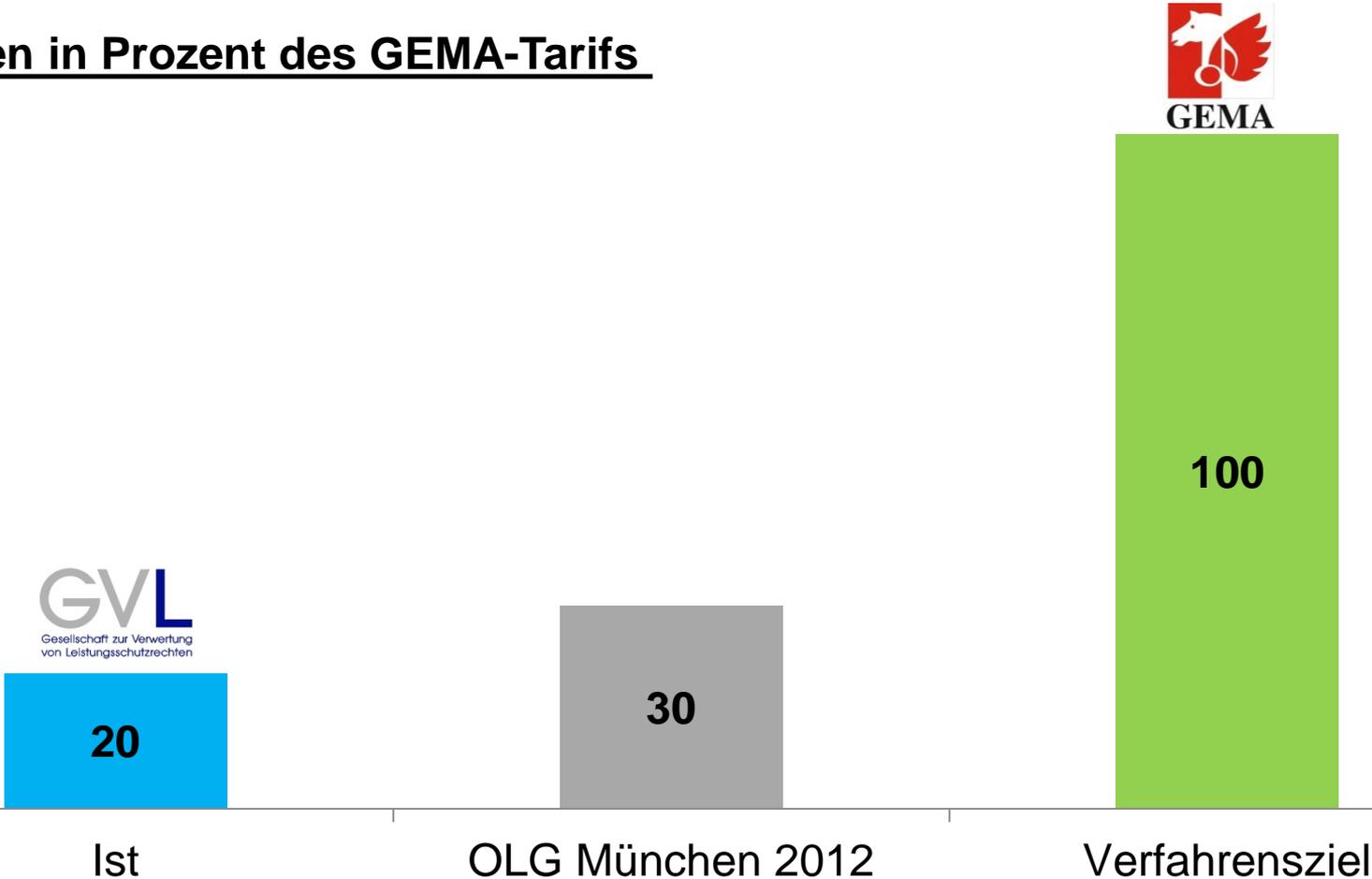
Land	
	Italien
	Jamaika
	Niederlande
	Schweden
	Ukraine
	USA

# Ausblick Einnahmebereiche

# Tarifstreit Öffentliche Wiedergabe

mündliche Verhandlung BGH im Juni 2014

## Angaben in Prozent des GEMA-Tarifs



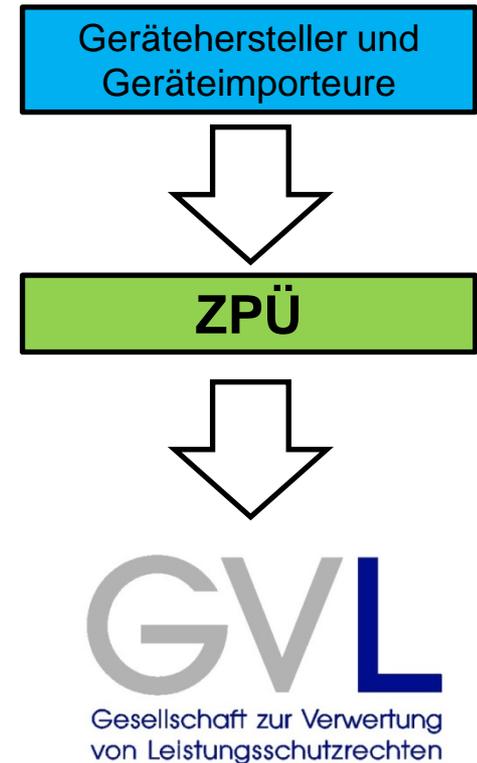
# Sendevergütung

- Die **Gesamtverträge** mit den privaten Rundfunkveranstaltern und den öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten stehen zur **Neuverhandlung** an.
- Dabei lehnen die privaten Hörfunk- und Fernsehveranstalter es weiterhin ab, die Senderechte im bisherigen Umfang zu vergüten. Der VPRT verlangt – ebenso wie gegenüber der GEMA – für die von ihm vertretenen Sender eine **tarifliche Gleichstellung** mit den öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten.
- Die wirtschaftliche Entwicklung der **Werbeumsätze**, an die die Tarife der GVL anknüpfen, ist ermutigend.
- Die Auswirkung der Umstellung der bisherigen Rundfunkgebühren auf die **Haushaltsabgabe** ist in ihren wirtschaftlichen Auswirkungen noch nicht abzuschätzen.



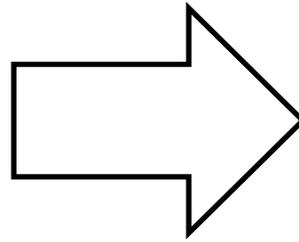
# Privatkopie: Einigung PC

- Nach dreijährigen Verhandlungen hat sich die ZPÜ mit BCH und BITKOM in **neuen Gesamtverträgen** über die Höhe der Vergütungen PC-Vervielfältigungen zum privaten und sonstigen eigenen Gebrauch geeinigt.
- Die Tarife des neu verhandelten Rahmenvertrages gelten **rückwirkend** ab dem 1. Januar 2011 und bis zum 31. Dezember 2016. Dennoch ist **weiterhin offen**, wann und in welcher Höhe die GVL entsprechende Einnahmen von der Geräteindustrie erhält und verteilen kann.
- Für **andere Geräte außer PCs**, auf denen Vervielfältigungen stattfinden können, wie z.B. Smartphones, steht eine Einigung zwischen der ZPÜ und den Geräteherstellern weiterhin aus.
- Die Privatkopieabgabe muss auf Auslagerungen in der so genannten „**Cloud**“ ausgedehnt werden.



# Ausblick Corporate Design

# Neuentwicklung Corporate Design



**Die Welt ist eine Bühne.  
Wir stehen dahinter.**

Die Umsetzung erfolgt zusammen mit dem Relaunch der Homepage [www.gvl.de](http://www.gvl.de) im Juni 2014.



# Verteilung Künstler

# Nutzungsbasierte Künstlerverteilung

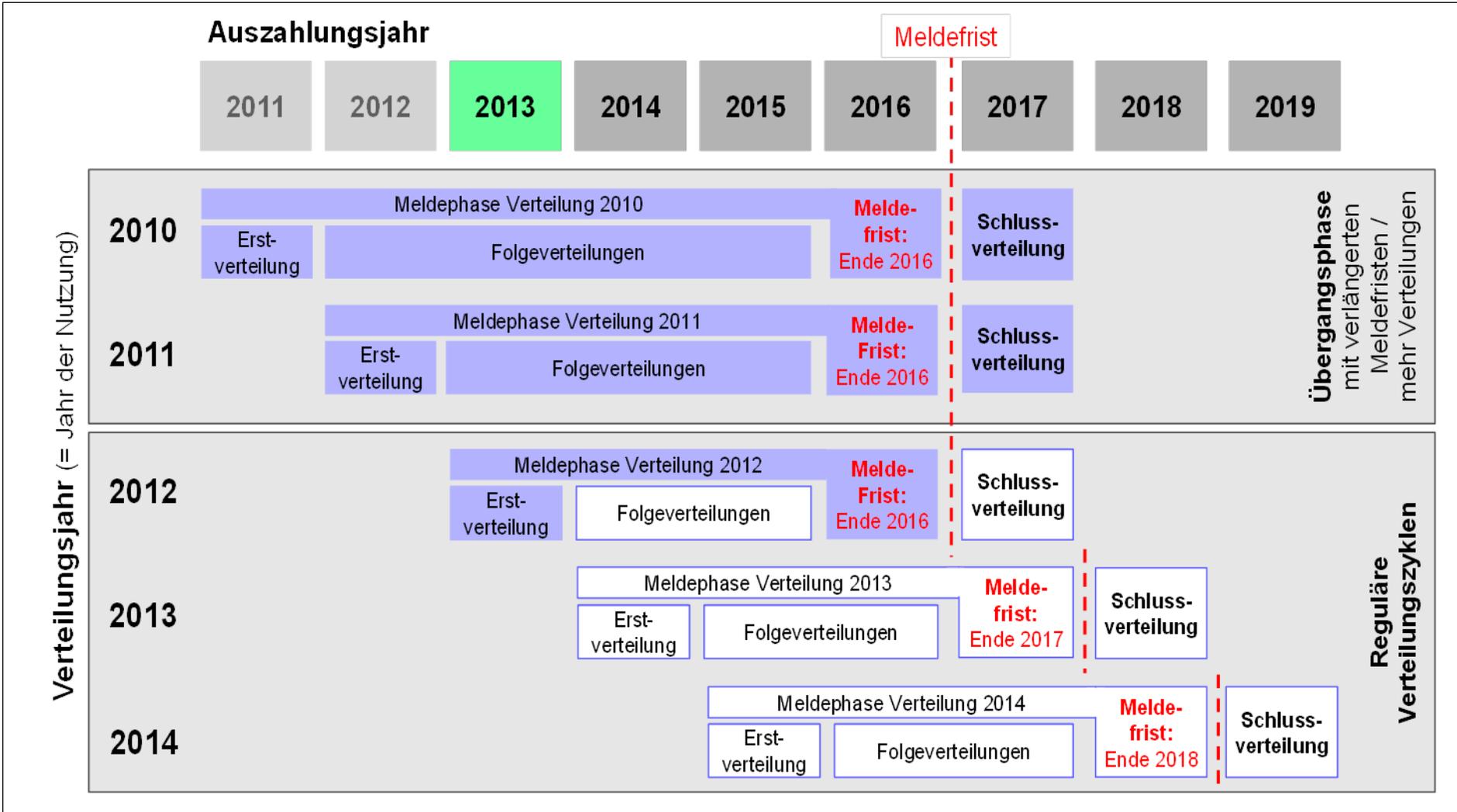
## Systemwechsel von honorarbezogener- zu nutzungbezogener Verteilung ab Verteilung 2010

	bis Verteilung 2009	seit Verteilung 2010
SYSTEM	Nachweisbogen	ARTSYS.GVL (Online; offizielles Formular)
VERGÜTUNGS-GRUNDLAGE	Entgelte	tatsächliche Nutzung; verifizierte Mitwirkung
NACHWEISE	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Lizenzen</li><li>▪ Honorare</li><li>▪ Gehälter</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Art der Mitwirkung</li><li>▪ Rolle</li><li>▪ Funktion</li><li>▪ Instrument/Stimmlage</li><li>▪ etc.</li></ul>

# Umstellung Verteilsystem Künstler

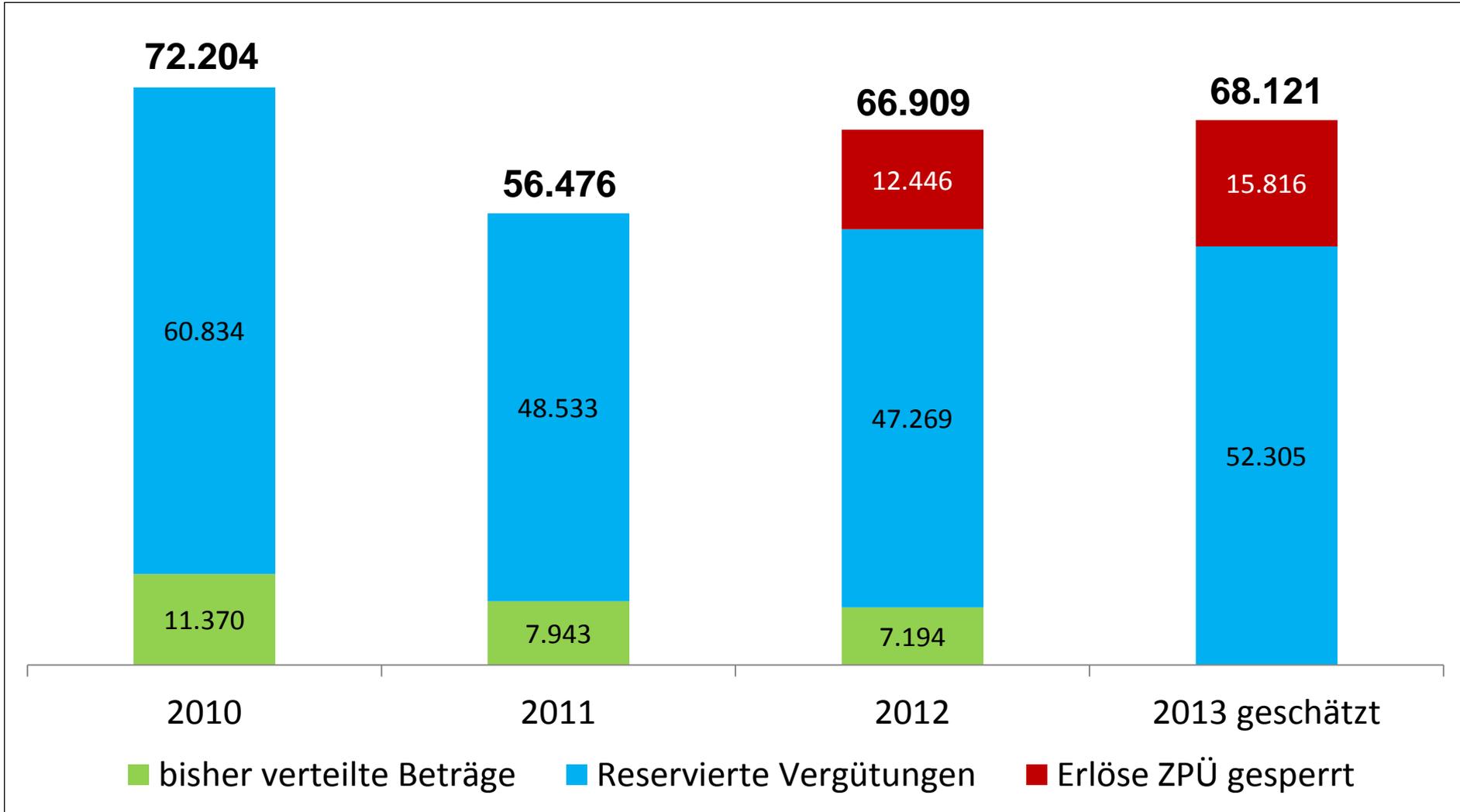
- Im **Juni 2009** drohten die GVL-Schwestergesellschaften ADAMI (Frankreich), AIE (Spanien), PPL (Großbritannien), RAAP (Irland) und SENA (Niederlande) mit der Einreichung einer formellen Beschwerde bei der EU-Kommission, sollte die GVL das Nachweisbogensystem nicht auf das international übliche nutzungsbezogene Verteilsystem umstellen.
- In der Besprechung mit der Kommission im **August 2009** erklärten die Kommissionsbeamten, eine Beschwerde – der vermutlich Erfolg beschieden wäre – nicht weiter zu verfolgen, wenn das nutzungsbezogene Verteilsystem eingeführt wird.
- Dementsprechend wurde von der GVL **schnellstmöglich** das nutzungsbezogene Verteilsystem eingeführt. Sanktionen der EU-Kommission konnten so verhindert werden.

# Verteilungszyklen Künstler



# Verteilung Künstler 2010-2013

in Tausend Euro



# Offene Budgets Künstlerverteilung

Der Beirat hat im März 2012 beschlossen, Unterbudgets mit niedriger Vergütungshöhe zusammenzufassen und in einer kumulierten Auszahlung zu bündeln.

Erlössummen – Beispiel Verteilungsjahr 2012

Unterbudget	Audio NTT-Verteilungsbudget	AV-Verteilungsbudget
Musik in Hörspielen	ca. 181 TEURO	-
Jingles	ca. 65 TEURO	ca. 22 TEURO
Werbemusik	ca. 65 TEURO	ca. 48 TEURO
Einzelbeiträge in non-fiktionalen Formaten	-	ca. 159 TEURO
Wortkleinformate	ca. 44 TEURO	-
Filmmusik	-	ca. 564 TEURO
Konzert/Ballett/Oper/ Theater/Kabarett	-	ca. 125 TEURO

# Offene Budgets Künstlerverteilung

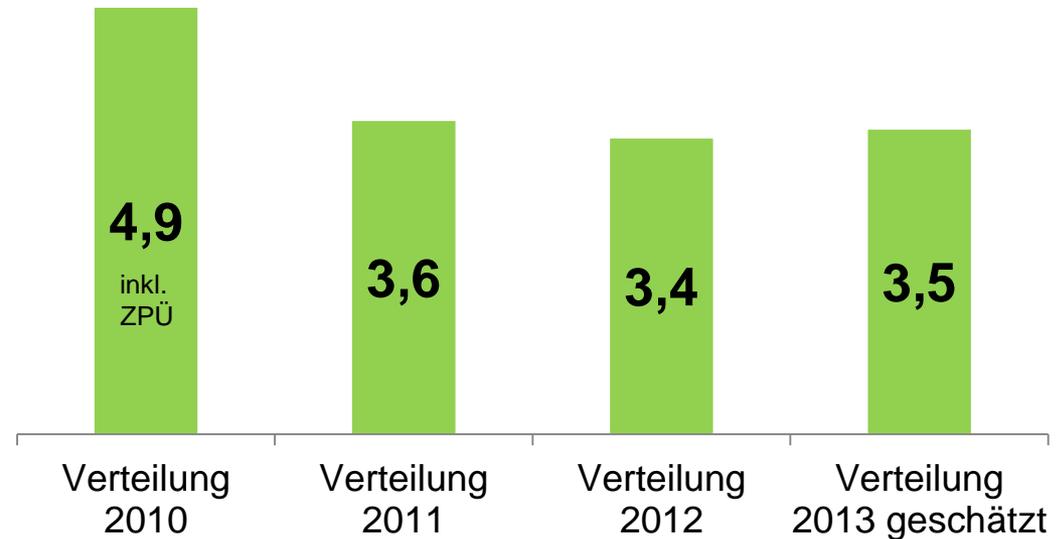
Für einige Unterbudgets ist die Mitwirkungsmeldung in ARTSYS.GVL aktuell noch nicht möglich.

Unterbudget	Zeitplan
Musik in Hörspielen	Die Mitwirkungsmeldung in ARTSYS.GVL ist derzeit noch nicht möglich. Mit der Erstverteilung dieses Unterbudgets ist daher <b>frühestens in 2016</b> zu rechnen.
Jingles	
Werbemusik	
Einzelbeiträge in non-fiktionalen Formaten	
Wortkleinformate	Mitwirkungen von Sprechern und Regisseuren können bereits in ARTSYS.GVL gemeldet werden. Die Erstverteilung soll <b>nach 2014</b> stattfinden.
Filmmusik	Ab 3. Quartal 2014 soll eine erstmalige Anmeldung von Mitwirkungsmeldungen in ARTSYS.GVL möglich sein. Die Erstverteilung erfolgt voraussichtlich <b>Ende 2014</b> .
Konzert/Ballett/Oper/Theater/Kabarett	Meldungen in ARTSYS.GVL möglich, pauschale Bewertung nach mittlerer Punktkategorie. Die Erstverteilung hat <b>im Dezember 2013</b> stattgefunden.

# Offene Budgets Künstlerverteilung

## Tonträger-Produktionen ohne Sendenutzung

- Die Ausschüttung des Verteilungsbudgets Tonträger ohne Sendenutzung ist für erstmalig 2010, 2011 und 2012 erschienen und nicht gesendete Tonträger für 2017 geplant.
- Nicht relevant gesendete Tonträger sind laut Verteilungsplänen als solche definiert, die weniger als 25 Euro Sendeerlöse generiert haben. Ob diese Erlösgrenze erreicht wird, steht erst mit der Schlussverteilung fest.



# Datenbearbeitung

## pro Jahr :

- bearbeitet die GVL die Produktionsdaten von **630.000** TV-Sendungen.
- bearbeitet die GVL die Produktionsdaten von rund **1 Million** Radiosendungen.
- fügen wir **1,1 Millionen** neue Tonträger auf ARTSYS.GVL hinzu.
- werden auf den von der GVL ausgewerteten Sendern **760.000 Tracks** genutzt.
- erhält die GVL ca. 15,5 Millionen Sendemeldungen von Radio- und TV-Sendern.
- prüft die GVL mehr als 32 Millionen verteilungsrelevante Sendeminuten.

# Mitwirkungsmeldung in ARTSYS.GVL

- Die verifizierte Mitwirkungsmeldung auf Produktionen ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Verteilung.
- Mitwirkungsmeldungen können über das Online-Portal ARTSYS.GVL sowie über die entsprechenden Papiermeldeformular abgegeben werden.
- Bisher wurden in ARTSYS.GVL **mehr als 5,2 Millionen Mitwirkungsmeldungen** verifiziert. **3,5 Millionen** dieser verifizierten Mitwirkungsmeldungen haben an den Verteilungen teilgenommen und Vergütungen erhalten.
- **97 Prozent** der eingetragenen Mitwirkungsmeldungen werden positiv geprüft und für die Verteilung freigegeben.
- **28.000 Berechtigte** nutzen ARTSYS.GVL heute aktiv.

# Weiterentwicklung ARTSYS.GVL

- Neuaufbau der Web-Oberfläche mit aktueller Frontend-Technologie und verbesserter Nutzerfreundlichkeit
- Einbeziehung einer medienübergreifenden Volltextsuche, z.B. um schneller die gewünschte Produktion zu finden
- Einbindung von Usability-Experten bei der Entwicklung von Masken und Bedienelementen
- Optimierung der neuen Nutzeroberfläche auch für mobile Endgeräte („touch devices“, z.B. iPad)
- Aufbau von Datenschnittstellen zu bestehenden Systemen
- Schrittweise Einführung der neuen Web-Oberfläche; beginnend mit Filmmusik als Pilotprojekt

# Gegenseitigkeitsverträge Künstler

Land	TT	AV
 Belgien	X	X
 Dänemark	X	
 Finnland	X	
 Frankreich	X	
 Großbritannien	X	X
 Irland	X	
 Italien	X	X
 Japan	X	
 Kanada	X	

Land	TT	AV
 Niederlande	X	
 Österreich		X
 Rumänien	X	
 Polen	X	
 Portugal	X	X
 Schweiz	X	
 Schweden	X	
 Spanien	X	X
 Tschechien	X	

# Vergütungsaustausch Künstler

**Eingänge seit 2010**

**5,7 Millionen Euro**

**Ausgänge seit 2010\***

**5,6 Millionen Euro**

**TOP 3**

AIE: 1,2 Millionen Euro

SENA: 1,1 Millionen Euro

PPL: 1,0 Millionen Euro

**TOP 3**

PPL: 4,9 Millionen Euro

Gramex DK: 0,2 Millionen Euro

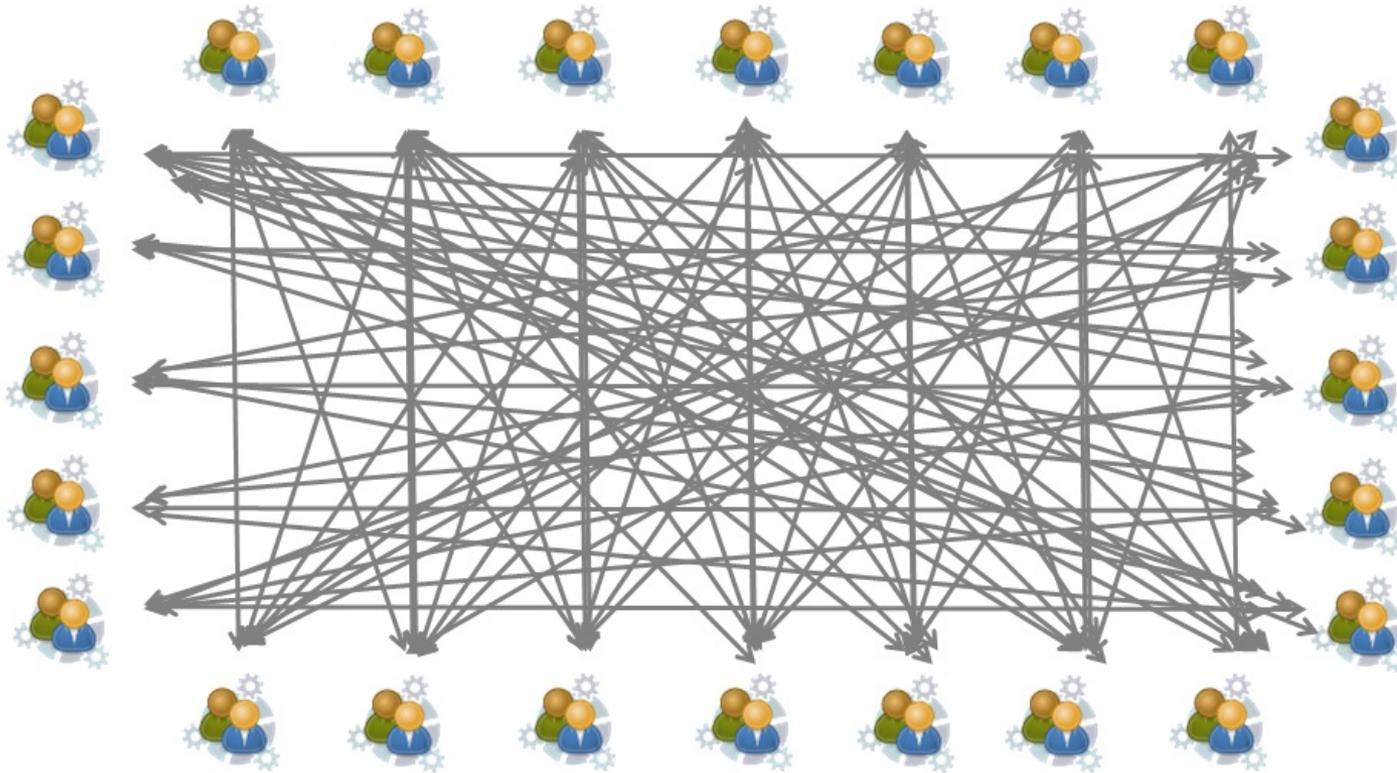
RAAP: 0,1 Millionen Euro

\* Ohne Vorauszahlungen, an wichtige ausländische Verwertungsgesellschaften wurde noch nicht gezahlt, da der Datenaustausch noch nicht abgeschlossen war. Repertoirebedingt ist langfristig insgesamt mit höheren Ausgängen als Eingängen zu rechnen.

# Internationale Datenbanken

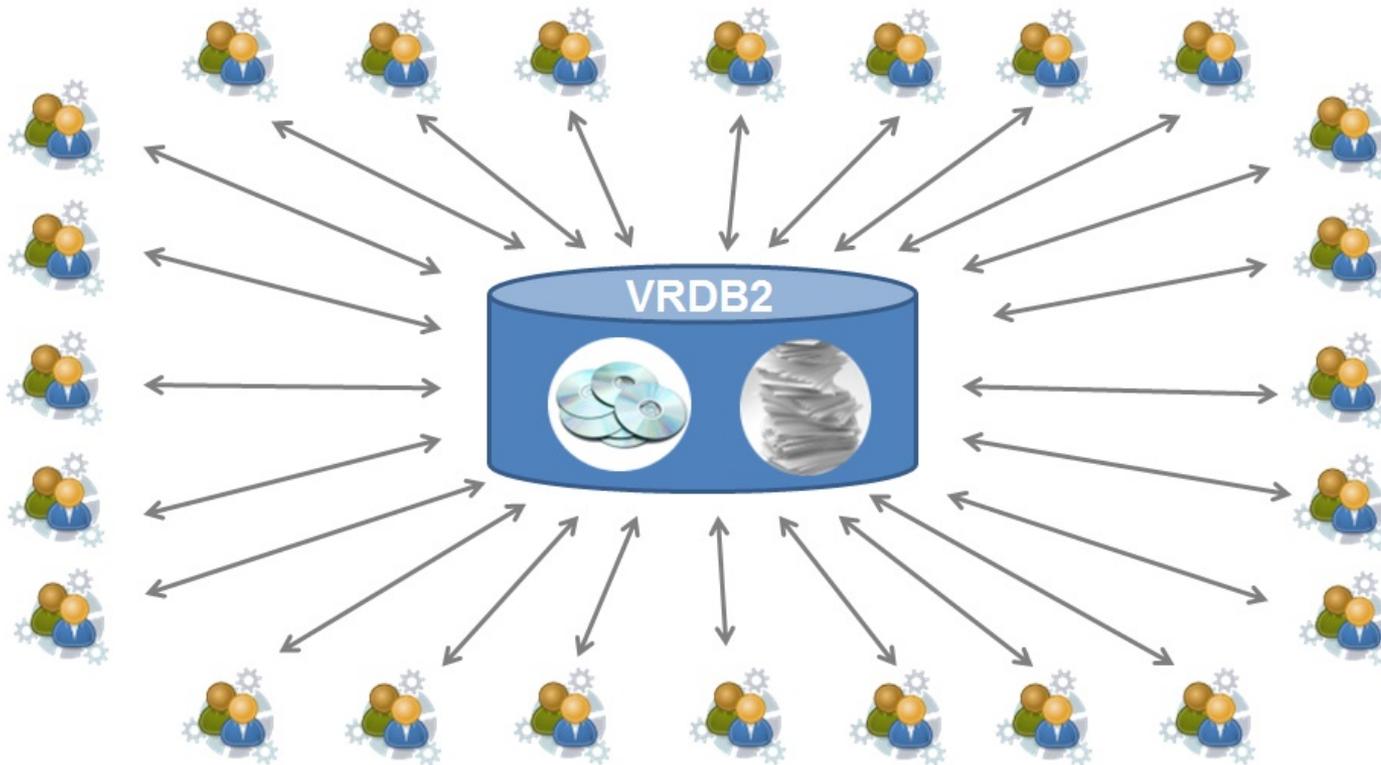
Bilateraler Datenaustausch mit ausländischen Schwestergesellschaften

OHNE übergreifende Kooperation



# Internationale Datenbanken

Bilateraler Datenaustausch mit ausländischen Schwestergesellschaften  
mit gemeinsamer Datenbank „VRDB 2“ (Virtual Recording Database)



# Treueregelung → Seniorenzuwendung

(Künstler)

## Neue Seniorenzuwendung

Berechtigte, die das 65. Lebensjahr vollendet haben, können eine Unterstützungszahlung unter folgenden Voraussetzungen beantragen:

- a) Berechtigter muss der GVL mind. 20 Jahre angehören und mindestens 18 Erstverteilungen teilgenommen haben oder bereits in der Vergangenheit in den Genuss der Treueregelung gekommen sein.
- b) Übersteigt das jährliche Bruttoeinkommen des Berechtigten einen Betrag von 18.000 Euro nicht, beträgt die jährliche Zahlung 1.000 Euro
- c) Übersteigt das jährliche Bruttoeinkommen des Berechtigten einen Betrag von 12.000 Euro nicht, beträgt die jährliche Zahlung 1.500 Euro.

## Übergangszahlung Treueregelung

Berechtigte, die 2006-2010 in den Genuss der Treueregelung gekommen sind, können eine Übergangszahlung beantragen. Die Übergangszahlung reduziert sich jährlich (für 2014: 400 Euro), ab 2016 gilt dann allein die Seniorenzuwendung.

# Politische Rahmenbedingungen

# Politische Rahmenbedingungen

## Bundesebene

### Neue Bundesregierung

- Einige unserer zentralen Forderungen haben Eingang in den Koalitionsvertrag gefunden. Damit sind die Weichen für eine zukunftsfähige Kreativbranche gestellt.
- Insbesondere die Einführung einer Hinterlegungspflicht für gesetzliche Vergütungsansprüche wäre ein Meilenstein, um Vergütungen nicht weiter durch Insolvenzrisiken der Rechtenutzer zu gefährden.
- Die ersten Signale der neuen Bundesregierung deuten also in die erhoffte Richtung. Wir werden uns gemeinsam mit Kooperationspartnern, unseren Schwestergesellschaften und Verbänden dafür einsetzen, dass diese dringend notwendigen gesetzlichen Maßnahmen umgesetzt werden.



Die  
Bundesregierung



# Politische Rahmenbedingungen

Bundesebene & EU-Ebene

## Verlängerung Schutzfrist für Leistungsschutzrechte (1/2)

- Der Bundestag hat auf Grundlage einer EU-Richtlinie beschlossen, die Leistungsschutzrechte von 50 Jahren auf 70 Jahre zu verlängern. Das Gesetz trat im Juli 2013 in Kraft.
- Davon profitieren GVL-Berechtigte, die somit deutlich länger für die Nutzung ihrer Produktionen vergütet werden können. Dies ist ein entscheidender Beitrag für die finanzielle Absicherung von Künstler und ein weiteres Argument für Hersteller, auch in langfristig angelegte Produktionen und kulturelle Vielfalt zu investieren.
- Es gibt allerdings weiteren Optimierungsbedarf, denn bisher gilt die Schutzfrist-Verlängerung nur für Tonträger. Eine Erweiterung auf alle Medientypen ist daher wünschenswert.



Die  
Bundesregierung



# Politische Rahmenbedingungen

Bundesebene & EU-Ebene

## Verlängerung Schutzfrist für Leistungsschutzrechte (2/2)

- Für die GVL hat die Verlängerung der Schutzfrist für die Leistungsschutzrechte operativ zur Folge, dass die Künstler, die mit Tonträgerherstellern so genannte Buyout-Verträge geschlossen haben, nun nach 50 Jahren neue Vergütungsansprüche gegenüber den Tonträgerherstellern haben, die die GVL wahrnimmt.



Die  
Bundesregierung



# Politische Rahmenbedingungen

## EU-Ebene

### EU-Richtlinie für Verwertungsgesellschaften

- Brüssel nimmt eine immer stärkere Rolle in der Wettbewerbsregulierung ein, dies gilt auch für Verwertungsgesellschaften. Die kürzlich verabschiedete EU-Richtlinie muss allerdings erst noch in nationales Recht umgesetzt werden.
- Ziel ist die Schaffung von europaweiten Standards in der Rechtswahrnehmung, um eine grenzüberschreitende Lizenzierung zu erleichtern.
- Auf Grund der in Deutschland ohnehin hohen Standards erfüllt die GVL bereits heute nahezu vollständig die in der EU-Richtlinie aufgestellten Anforderungen.



# Politische Rahmenbedingungen

Fragebogen EU-Kommission zur Revision des EU-Urheberrechts

- Aktuell ist ein umfassender Fragebogen der EU-Kommission zur Revision des EU-Urheberrechts. Bereits die Fragestellungen sind sehr unausgewogen und zielen auf eine Reduzierung des urheberrechtlichen Schutzes. Die Frist auf eine Antwort für den endet am 5. März 2014.
- **Ein Gegengewicht der Kreativen ist erforderlich, um auch zukünftig einen angemessenen Schutz zu genießen.**
- Wir rufen daher auf, sich an der entsprechenden Online-Petition zu beteiligen:

[www.creatorsforeurope.eu](http://www.creatorsforeurope.eu)

**Nur noch 19 Tage!**



# TOP 3 **Verschiedenes**